

■ Ablauf

| Zeit | Was? | Wer? Ggf. Material |
|-------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| | <p>Beim Hereinkommen: Pinnwand: Ihre Erwartungen an den heutigen Workshop. Jede/r kann eine Karte beschriften und aufhängen Namensschilder beschriften Gruppeneinteilung mit Schokolade (gleiche Schokolade = Start mit gleicher Gruppe)</p> | <p>Pinnwand mit Fragestellung, Karten, Stifte Namensschilder Rittersport-Mini in drei Farben</p> |
| | <u>Einführungsphase</u> | |
| 10.00 | Begrüßung | durch die Herrn Oberbürgermeister Becher und Ortsvorsteher Dr. Greilich |
| 10.10 | Vorstellung der Zukunftswerkstatt, Ziel des Workshops | ?? |
| 10.20 | <p>Vorstellung Ablauf Workshop Fragen an die Teilnehmenden (jeweils aufstehen):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wer wohnt länger als 20 Jahre in Kleinlinden? Wer wohnt kürzer als 5 Jahre in Kleinlinden? - Wer kennt mehr als 7 Leute hier im Raum? - Wer kennt weniger als 3 Leute hier im Raum? - Wer ist zu Fuß hierher gekommen? | Fr. Heng-Ruschek (Moderation) |
| 10.30 | <p>Überblick über die bisherigen Ideen der Zukunftswerkstatt (je 5 Min.) Arbeitsgruppen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wohnen, Alt Werden 2. Netzwerk Leben 3. Infrastruktur, Verkehr Klima <p>Einführung der Exkursionsgruppen Gruppe A: Alter Ortskern Gruppe B: 60er Jahre Wohngebiet</p> | <p>Teilnehmende der Zukunftswerkstatt drei Pinnwände mit Maßnahmen-Kärtchen, die dann mit in die jeweiligen Arbeitsgruppen genommen werden</p> |
| | <p>Zulosung von Teilnehmenden zu den Gruppen je Thema ein Raum je Thema/Raum eine konstante Gruppenleit.</p> | |

| Zeit | Was? | Wer? Ggf. Material |
|-------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| | <u>Gruppenarbeitsphase</u> | |
| 10.45 | Arbeitsphase 1 der Gruppen <ul style="list-style-type: none"> - Gibt es weitere Ideen zu diesem Themenfeld? - <i>Stellungnahme zu Ideen der AGs</i> - Konkretisierung der Ideen Extra: Gibt es Fragen, die den Exkursionsgruppen mit auf den Weg gegeben werden sollen? | Pro Arbeitsgruppe 2 Pinnwände, eine für die Notizen der Gruppenarbeit, eine für das Ergebnis, Kärtchen, Stifte |
| 11.25 | Kaffeepause | |
| | Orga-Instruktion Exkursionsgruppen bekommen Fragestellungen. Wanderung der Gruppenteilnehmenden: Die wechseln die Gruppen in der Reihenfolge der Nummerierung (1 geht zu 2, 2 zu 3, 3 zu 1) | |
| 11.35 | Arbeitsphase 2 bzw. Exkursion <ul style="list-style-type: none"> - Gibt es weitere Ideen zu diesem Themenfeld? - Konkretisierung der Ideen | Pro Arbeitsgruppe 2 Pinnwände, eine für die Notizen der Gruppenarbeit, eine für das Ergebnis, Kärtchen, Stifte |
| 12.15 | Arbeitsphase 3 bzw. Fortsetzung Exkursionen <ul style="list-style-type: none"> - Gibt es weitere Ideen zu diesem Themenfeld? - Konkretisierung der Ideen - Ergebnisse etwas strukturieren | Pro Arbeitsgruppe 2 Pinnwände, eine für die Notizen der Gruppenarbeit, eine für das Ergebnis, Kärtchen, Stifte |
| 13.00 | <u>Mittagspause</u> Moderatorin und Gruppenleitungen bereiten Ergebnispinnwände für die Präsentation im Plenum vor Check: Gibt es „Superthemen“, die überall vorkommen? (nach oben hängen) | Alle Poster der Gruppen fotografieren + Ergebnisse der Exkursions-Gruppen einholen Übersichtspinnwand mit allen Maßnahmen herstellen, die bewertet werden können |
| | <u>Auswertungsphase im Plenum</u> | |
| 14.00 | Die Ergebnisse <ul style="list-style-type: none"> - gemischt aus allen Gruppen und | Gemeinsame Übersichtspinnwand mit allen Maßnahmen. Im Interview mit den Gruppen- und Exkursionsleitungen wird |

| Zeit | Was? | Wer? Ggf. Material |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| | Exkursionen | erklärt, welche Themen besonders intensiv diskutiert wurden und wo es Querverbindungen gibt. Gibt es konkrete räumliche Vorschläge? |
| 14.45 | <p>Bewertung der Maßnahmen</p> <p>Welche drei Maßnahmen würden Kleinlinden besonders voranbringen? (je <i>Workshopteilnehmende/m</i> drei grüne Punkte)</p> <p>Was ist Ihre Lieblingsmaßnahme? (Herzaufkleber)</p> <p>Was ist aus Ihrer Sicht nicht sinnvoll? (rote Punkte, beliebig viele)</p> <p>Wo würden Sie selbst aktiv mitarbeiten? (Namen auf Karte schreiben und neben die Maßnahme hängen)</p> | Klebepunkte, Kärtchen, Stifte |
| 15.05 | Zusammenfassung , wichtigste Maßnahmen noch einmal farblich hervorheben | S. Heng-Ruschek |
| 15.15 | Interview mit Herrn Dr. Hölscher oder Vertreter/in Stadtplanungsamt: Wie könnte Ihre Unterstützung bei den Themen, die für die Kleinlindener besonders wichtig sind, aussehen? | |
| 15.25 | Vereinbarungen: Wie arbeiten Stadt und Zukunftswerkstatt an der Realisierung der Vorschläge weiter? Wer der Teilnehmenden engagiert sich künftig für welches Thema? usw. | |
| 15.50 | Zusammenfassung, Schlusswort Hinweis: Wer weiter mitarbeiten möchte, in die Liste eintragen | Wer? Noch klären: Wie bekommt man das Protokoll? Mit E-Mail-Adresse in Liste eintragen? |
| 16.00 | Ende | |
| <p>Beim Hinausgehen</p> <p>In Liste eintragen: Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, zwei Ankreuzmöglichkeiten: Ich möchte das Protokoll zugeschickt bekommen / ich möchte weiter aktiv bei ... mitarbeiten</p> | | |

